

Eure Lehrertaschen

Beitrag von „oberfrangn“ vom 8. Mai 2006 23:32

Hallo!

Echt ein guter Thread! Und es ist gut zu wissen, wo man gute Taschen finden kann. Meine Tasche ist zwar auch groß und stabil (von Ruitertassen oder so), aber irgendwie zum Glück nie richtig schwer... Praktiziere jeden Abend zu Hause 10 Minuten: Erledigtes in den Ordner zuhause, das vorbereitete Material für den nächsten Tag kommt einfach in so einen Papp-Organizer. Der ist nach Klassen geordnet. Das heißt pro Klasse liegen dann ein paar Blatt Papier darin. Dazu papp ich mir dann einen Zettel vorne auf das Pappdings, wo ich draufschreibe, was ich wann kopieren, schnibbeln, holen etc. muss. Am Abend alles weg, soweit es geht, und wieder von vorn. Doch ihr könnt mir glauben, es hat einige Zeit gedauert und viel Training benötigt, bis ich soweit war... Mittlerweile ist das für mich ein sehr wichtiger Moment am Tag, er bedeutet nämlich, dass ich für den Tag "fäddisch" bin.

Wichtige und ständig benötigte Dinge wie z.B. Folien und Absenzenordner etc. lagere ich in der Schule im Fach (abschließbar). Korrekturen kommen in ein Extrafach in der Schultasche und dann daheim auf dem Schreibtisch und erst wieder in die Tasche, wenn sie korrigiert sind... Materialien wie CD-Player, Poster, Eddings und so stehen bei uns an der Schule genug zur Verfügung, da hab ich wahrscheinlich einfach ein Riesenglück (zumal sie auch niemand klaut!) und habe auch schon anderes erlebt.

Ich kann mir aber durchaus vorstellen, dass man an der Grundschule doch noch einige Materialien mehr mit sich herumtragen muss, zumindest habe ich diesen Eindruck in meinem Bekanntenkreis gewonnen. (Äste als Anschauungsmaterial zum Thema "Bäume", um nur mal ein Beispiel zu nennen...)

LG

oberfrangn